

# Medieninformation

Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus

**Ihr Ansprechpartner**  
Jörg Förster

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564 60620

presse.kt@smwk.sachsen.de\*

14.05.2026

## **Alles auf einen Augenblick: Touristische Ganzjahreskampagne der TMGS setzt auf überraschende Momente zur Reiseinspiration für Sachsen 2026**

### **Gemeinsame Pressemitteilung von TMGS und SMKT**

Ein stiller Morgen im Fürst-Pückler-Park Bad Muskau. Nebel liegt über den Wiesen, das erste Licht spiegelt sich in den Seen. Für einen kurzen Moment scheint die Zeit stillzustehen. Genau diese Augenblicke sind es, die bleiben – und die Sachsen 2026 in den Mittelpunkt stellt.

Manchmal braucht es nur einen einzigen Moment, um sich zu verlieben. Auf diese Momente setzt die Ganzjahreskampagne der Tourismus Marketing Gesellschaft Sachsen mbH (TMGS), die jetzt mit dem neuen Slogan »Alles auf einen Augenblick« gestartet ist. Im Fokus der über ein breites Spektrum an Kanälen im gesamten DACH-Raum bis in den Sommer hinein geführten Werbephase steht das UNESCO-Welterbe im Freistaat – emotional erzählt, inspirierend inszeniert und digital erlebbar gemacht. »Das reiche kulturelle Erbe Sachsens unter dem Schutz der UNESCO ist ein Alleinstellungsmerkmal. Ob Architektur, Handwerk, Musik oder Traditionen, es macht unser Land für Gäste aus aller Welt besonders erlebenswert. Die nationale und internationale Tourismuswerbung trägt dazu bei, dass möglichst viele von den Schätzen erfahren, die es in Sachsen diesbezüglich zu heben gilt«, erklärt **Barbara Klepsch, Sachsens Staatsministerin für Kultur und Tourismus**.

Auf der Kampagnenplattform [www.sachsen-tourismus.de/unesco2026](http://www.sachsen-tourismus.de/unesco2026) finden Interessierte daher vielfältige Erlebnisse, Touren und Reisetipps rund um Sachsens besondere Welterbestätten. »Mit der Kampagne verfolgt die TMGS ein klares Ziel: Sachsen über emotionale Geschichten erlebbar zu machen und die Lust zu wecken, das Reiseland in all seinen Facetten zu entdecken. Momente des Augenblicks sind in unseren schnelllebigen Zeiten besonders wertvoll. Es geht um Achtsamkeit, um Innehalten, um das Genießen im Hier und Jetzt«, sagt **TMGS-Geschäftsführerin Veronika Hiebl**.

**Hausanschrift:**  
**Sächsische Staatsministerin für  
Kultur und Tourismus**  
St. Petersburger Str. 2  
01069 Dresden

<https://www.smwk.sachsen.de/>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

## **Welterbe, das überrascht**

Sachsen überrascht unter anderem mit den drei UNESCO-Welterbestätten »Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří«, »MuskauerPark/Park Muzakowski« und »Siedlungen der Herrnhuter Brüdergemeine«, dem sachsenweit einzigen UNESCO-Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft oder dem als UNESCO Global Geopark ausgezeichneten »Muskauer Faltenbogen/Luk Muzakowa« sowie immateriellem Kulturerbe wie dem Blaudruck, dem Steigerlied, dem erzgebirgischen Kunsthandwerk, dem Orgelbau oder dem Köhlerhandwerk. Sie alle stehen als Alleinstellungsmerkmale im Mittelpunkt der weitreichenden Werbung mit der Botschaft »Alles auf einen Augenblick.« In den auf der Landingpage angebotenen Erlebnisswelten »Natur & Aktiv«, »Kultur & Geschichte«, »Handwerk & Bräuche« werden Geheimtipps, persönliche Empfehlungen und ausgearbeitete Reiserouten geboten. Authentische Einblicke liefern zudem Interviews mit Botschafterinnen und Botschaftern, die dem Thema eine persönliche Perspektive geben und potenzielle Gäste ansprechen.

Im Jahresverlauf wird die Kampagne durch weitere Schwerpunkte ergänzt. So richtet sich für den Sommer und den Herbst die Aufmerksamkeit auf die Themen »Starke Frauen in Sachsen« und »MakerTourism«. Parallel dazu weckt die TMGS mit gezielter Werbung für Wandern, Radfahren und Mountainbiken, Familien-, Städte- und Kulturreisen sowie Urlaub auf dem Land Reiselust.

Ihre Reichweite baut die TMGS darüber hinaus in ihren Zielmärkten Polen, Tschechien, den Niederlanden, Italien, Großbritannien, den USA und China aus. Dabei werden auch Großereignisse wie der Eurovision Song Contest 2026 mit seinem Finale am 16. Mai in Wien genutzt, um Sachsen ins Blickfeld internationaler Gäste zu bringen. Flankiert wird dies durch internationale Marketingmaßnahmen – von digitalen Kampagnen bis hin zu Messeauftritten und Workshops.

### **Pressekontakte:**

Tourismus Marketing Gesellschaft Sachsen mbH: Ines Nebelung,  
Leiterin Unternehmenskommunikation, Tel.: 0351 49 17 0-25,  
nebelung.tmgs@sachsen-tour.de

Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft Kultur und Tourismus:  
Jörg Förster, Pressesprecher Kultur und Tourismus, Tel.: 0351 5 64 60620,  
presse.kt@smwk.sachsen.de